



Renate Bauinger,
Silvia Habringer-Hagleitner,
Maria Trench (Hg.):

**Sternstunden
Religionsunterricht –
Erzählungen aus dem
Schulalltag.**

Verlag Anton Pustet Salzburg
2020, 96 Seiten,
ISBN 978-3-7025-0976-7,
€ 19,00

„Dürfen wir heute erzählen, wie es uns geht?“ fragen SchülerInnen. So kommt das Leben in all seinen Facetten zur Sprache und es entstehen Sternstunden, geschenkte Augenblicke, die nachhaltig in Erinnerung bleiben.

Lehrerinnen, Lehrer, Schülerinnen und Schüler der Volksschule, der 10- bis 14-Jährigen und auch der 15- bis 19-Jährigen aus den verschiedenen Konfessionen und Religionen berichten über solche Sternstunden.

Der Titel „Sternstunden“ will nicht suggerieren, dass Religionsunterricht (RU) nur aus Highlights besteht. Nicht verschwiegen wird, dass es im RU oft „Mühen der Ebene“ (Keplinger) gibt; der Fokus wird bewusst auf Höhepunkte und tiefe Erfahrungen gelegt. Als Tenor des Buches gilt, was eine Religionslehrerin explizit ausspricht: Ich bin „dankbar, dass ich Religion unterrichten und junge Menschen auf ihrem Lebensweg begleiten darf“ (33).

Schülerzeichnungen zum Märchen „Sterntaler“ sind inhaltsadäquates Gestaltungselement des Buches.

Man kann dieses Buch allen empfehlen, sowohl LehrerInnen als auch solchen Personen, die Interesse an einem gelingenden Religionsunterricht haben, der alle Beteiligten stärkt, ermutigt und zum Nachdenken anregt.

(Franz Feiner)